



Bei der Stadt Oberursel (Taunus), Stabstelle 02 „Recht“ ist zum nächstmöglichen Termin die Stelle einer/eines

Volljuristin/Volljuristen (w/m/d)

neu zu besetzen. Bei der Stelle handelt es sich um eine unbefristete Teilzeitstelle mit 28 Stunden wöchentlich. Die Stelle wird nach Entgeltgruppe 13 TVöD vergütet.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen die Bereiche:

- Beratung aller Geschäftsbereiche – einschließlich der Führungsebene - in allen rechtlichen Angelegenheiten
- Bearbeitung von Streitverfahren, insbesondere Verwaltungsstreitverfahren und Vertretung der Stadt vor allen Gerichten, sofern kein Anwaltszwang besteht
- Überprüfung, Erarbeitung und Mitwirkung beim Entwurf von Satzungen und sonstigen Rechtsetzungsakten sowie bei der Gestaltung von Verträgen und bei Vertragsverhandlungen
- Beratung und Mitwirkung beim Erlass von Widerspruchsbescheiden
- Erstellung schriftlicher Stellungnahmen und Gutachten
- Führung des Vorsitzes im Anhörungsausschuss nach §§ 7 ff. HessAGVwGO
- Ausbildung von Rechtsreferendaren

Ihre Qualifikation / Persönlichkeitsmerkmale:

- Beide Staatsexamen mit mindestens befriedigendem Ergebnis
- breitgefächerte allgemeine Rechtskenntnisse, insbesondere vertiefte Kenntnisse im öffentlichen Recht

- Idealerweise einschlägige Berufserfahrung im kommunalen Umfeld
- Hohes Maß an Eigenverantwortung, Selbständigkeit, Flexibilität und auch bei erhöhtem Arbeitsaufkommen Belastbarkeit
- Verhandlungs- und Organisationsgeschick, Kommunikationsstärke, Entscheidungsstärke, strukturiertes und konzeptionelles Arbeiten und ein sicheres Auftreten
- Kenntnisse der MS-Office Standard Programme

Wir bieten:

- Einen Arbeitsvertrag für eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Jährliches Leistungsentgelt
- Zusätzliche, betriebliche Altersvorsorge
- Kostenloses Premium Job-Ticket für das RMV-Gebiet
- Gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr
- Betriebliche Sozialarbeit und Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Fortbildungsmöglichkeiten.

Die Stadtverwaltung Oberursel (Taunus) fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeitenden. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Menschen. Vor allem in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, sind Bewerbungen von Frauen besonders gewünscht. Menschen mit Schwerbehinderung werden Menschen im Sinne des § 151 SGB IX bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Besetzung mit Teilzeitkräften ist grundsätzlich möglich.

Mit der Abgabe der Bewerbung willigt die/der Bewerber/in in die Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich.